

MERKURIA
BASEL



Der Merkurianer



84. Jahrgang, Nr. 589, März 2022

Mitteilungsblatt der Merkuria Basel

(erscheint im März, Mai, August, Oktober und Dezember)

Herausgeber: Merkuria
4057 Basel

Basellandschaftliche Kantonalbank
CH23 0076 9038 7400 1200 1
Homepage: www.merkuria.ch

VORSTAND

Präses	Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ, Sonnenbergstrasse 11, 6005 Luzern	041 240 31 33 hansruedi.kleiber@jesuiten.org
Präsident	Martin Kohler Birseckstrasse 9, 4144 Arlesheim	079 470 22 30 martin.kohler@intergga.ch
Vizepräsident	Rico Jenny Gotthelfstrasse 34, 4054 Basel	061 301 85 53 rimi-jenny@bluewin.ch
Aktuar	Pius Keller Kornfeldstrasse 66, 4125 Riehen	061 601 17 09 pius.p.keller@gmail.com
Kassier	Thomas Tschopp Weilerweg 10, 4057 Basel	061 361 42 64 th.tschopp@misterthomy.ch
Veteranen- vertreter	Werner Borer Morystrasse 88, 4125 Riehen	061 601 57 42 borerwufie@bluewin.ch
Anlässe, Archivar	Beat Nyffenegger Gstaltenrainweg 74, 4125 Riehen	077 440 22 56 nyffenegger.bs@bluewin.ch
Redaktor Merkurianer	Dieter Jenni Im Hirshalm 17, 4125 Riehen	061 601 19 94 didi.jenni@gmx.net
Werbung, PR	vakant	
Reisen	Jean-Claude Grun Liesbergerstrasse 65, 4253 Liesberg	061 771 03 06 info@heidi-reisen.ch
Sängerobfrau	Carmen Nyffenegger Rössligasse 33, 4125 Riehen	077 400 16 20 / 061 643 72 22 carmennyffenegger@gmail.com
Veteranenobmann	Stephan Kohler Unterm Schellenberg 184, 4125 Riehen	061 601 81 93 stephan.kohler@gmx.ch
Druck	BARTH Offsetdruck AG & digital printing Malzgasse 7a, 4052 Basel	061 272 60 70

Inhalt

Seite 5	Gedanken unseres Präses zum Dreikönigstag
Seite 9	Unsere Homepage
Seite 12	Einladung zur 137. Generalversammlung
Seite 15	Einladung zum Besinnungstag
Seite 17	Einladung zum Sommerausflug in die Gotthardfestung
Seite 20	Bericht vom Witwenkränzli
Seite 21	Bericht vom Metzessen
Seite 25	Jahresrechnung 2021 (vor Revision)
Seite 30	Vereinsnachrichten
Seite 33	Hinweise und Voranzeigen



Stirnimann & Co. AG

Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24, 4054 Basel
Telefon 061/302 02 46 / 481 71 92



**gebr. vetter
spenglerei und
sanitäre anlagen**

www.vetter-spenglerei.ch

**hebelstrasse 45
4056 basel
tel. 061 261 47 32**

Ausstellung Beratung Service

STOREN FUST AG

Seewenweg 3 4153 Reinach Tel. 061 716 98 98 www.storenfust.ch

Gedanken zum Dreikönigstag

Liebe Merkurianer,

Wir feiern die Hl. Drei Könige. Sie heissen Kaspar, Melchior und Balthasar, wie jedes Kind weiss, kommen aus dem Osten, folgen einem Stern, suchen ein Kind und bringen ihm wertvolle Geschenke: Gold, Weihrauch und Myrrhe und dann kehren sie wieder nach Hause zurück. Die Geschichte steht im Matthäus-Evangelium und hat die Menschen immer wieder, durch alle Jahrhunderte hindurch, beschäftigt. Unzählige Künstler haben sich von ihr inspirieren lassen und zahlreiche Theologen haben versucht, den tieferen Sinn dieser so anschaulichen Geschichte zu ergründen. Und bis heute sind wir damit nicht fertig geworden!

Denn in der Geschichte von den drei Königen aus dem Morgenland – eigentlich waren es wohl Stern-kundige aus Persien, man hat sie auch «Magier» genannt – finden sich Elemente, die mit jedem Menschenleben zu tun haben. Kurz gesagt ist es die Geschichte einer Sehnsucht, einer Suche, eines Wunsches ... und – das ist das Faszinierende daran – der Erfüllung dieses Wunsches. Die Suche geht nicht ins Leere, die Sehnsucht wird gestillt. M.a.W. das Leben ist keine Fahrt ins Blaue, nein: der Weg führt ans Ziel. Es gibt bei aller Mühe und Dunkelheit ein Licht; es ist nicht alles bloss Schicksal. Wir gehen nicht ziellos im Kreis herum, sondern es gibt so etwas wie Führung, es gibt einen Stern, der einem die Richtung weist und der uns nicht in die Irre gehen lässt. Es liegt etwas Tröstliches in dieser Geschichte. Wir fühlen uns angesprochen und spüren: da sind wir mitgemeint. Die Geschichte von den drei Königen ist irgendwie auch unsere Geschichte. Gerade in dieser struben Zeit der weltweiten Pandemie mit ihren vielen Fragen und Ungewissheiten hat sie uns etwas zu sagen.

Es gibt eine Redewendung, die heute Mode geworden ist. Immer wieder sagen mir die Leute, wenn sie ihr Ziel nicht erreicht haben oder wenn

der Weg mühsam ist, so als wollten sie sich damit Mut zusprechen oder sich mit dem Erreichten zufriedengeben: «Der Weg ist das Ziel!» So einfach ist das! Der Weg ist halt das Ziel... Ehrlich gesagt: Ich verstehe das nicht. Wie kann der Weg das Ziel sein, wenn er erst zum Ziel hinführen soll? Wie kann das Mittel zum Ziel werden? Wenn der Weg selber zum Ziel gemacht wird, dann habe ich doch im Grunde darauf verzichtet, das wirkliche Ziel je zu erreichen, nicht wahr. Mir scheint das ein billiger Trost und eher eine Bankrott-Erklärung als eine Hilfe zu sein. Wenn ich nur noch im Kreis herumgehe, ziellos durchs Leben schreite, ohne Sinn und Ziel, dann komme ich auch nie an. Dann kann meine tiefste Sehnsucht – und wäre sie noch so gross – nie ihre Erfüllung finden. Dann kann ich mit dem Philosophen Friedrich Nietzsche von der «Wiederkehr des ewig Gleichen» sprechen und dann brauche ich auch keinen Gott mehr.

Denn wer sonst könnte die Erfüllung unserer Sehnsucht und das Ziel unseres Lebens sein als Gott allein. Wenn ich mir selbst genüge, dann brauche ich in der Tat keinen Gott. Aber würden wir uns nicht etwas vormachen, wenn wir uns selbst genügten? Wenn das Ziel unseres Lebens nur wir selber wären? – Wenn wir nur um uns selber kreisen, wird alles sinnlos.

Aber so muss es ja nicht sein. Ganz im Gegenteil: Die Geschichte von den Drei Königen sagt uns: Der Weg lohnt die Mühe. Es gibt ein Ankommen. Wer sucht, der findet. Das Ziel ist keine Fata Morgana. Es gibt nicht nur Irrlichter, sondern der Stern von Bethlehem führt uns dorthin, wo unser Suchen an ein Ende kommt. Matthäus berichtet, dass die drei Könige voller Freude waren, als sie endlich am Ziel ankamen. Damit war ihre Lebensreise noch nicht am Ende, aber wohl am Höhepunkt angekommen.

Wenn wir uns fragen: Was könnte denn für uns heute der Stern von Bethlehem sein? – wären wir bestimmt auf dem Holzweg, wenn wir jetzt die Astronomen aufsuchten oder gar uns mit Hilfe von astrologi-

schen Methoden wie Horoskopen und Ähnlichem Gewissheit verschaffen wollten. Unser Stern, der uns leitet und führt, der uns durchs Leben begleitet, der uns die Richtung weist und Orientierung gibt, kann kein anderer sein als der, der von sich sagen konnte: «Ich, ich bin der Weg» und er fügte bei: «Ich bin die Wahrheit und das Leben»: Jesus von Nazareth, das Kind in der Krippe also.

Jetzt sehen wir plötzlich, wie die Geschichte der Hl. Drei Könige und das Weihnachtseignis zusammengehören. Die Botschaft von der Menschwerdung Gottes und die erfüllte Sehnsucht des Menschen nach einer Antwort auf sein existenzielles Suchen und Fragen nach Sinn und Erfüllung, nach Liebe und Geborgenheit, nach einer runden, geglückten Existenz, nach einem Ziel, für das zu leben sich lohnt. Weihnachten und Epiphanie – «Erscheinung des Herrn» gehören eng zusammen, ja sie meinen im Grunde dasselbe: Dass nämlich in der Tatsache, dass Gott selber einer von uns geworden ist, uns ein Licht aufgeht, das unsere Dunkelheit erhellt; dass in der Geburt des Kindes von Bethlehem der «Stern der Erlösung» aufgegangen ist, der uns den Weg durchs Leben weist.

Unser Weg ist Jesus Christus und unser Ziel ist Gott. Nichts anderes wollen uns die drei Weisen aus dem Osten sagen. Und das gilt für jeden Menschen, ob Christ oder Moslem, Hindu oder welcher Religion oder Weltanschauung er auch angehören mag. Denn auch das ist mit gesagt in unserer Geschichte: Die ganze damals bekannte Welt ist in der Gestalt der drei Weisen vertreten. Alle Kontinente, alle Rassen, alle Menschen. Das waren keine Christen, die da nach Bethlehem gingen. Es waren suchende und fragende Menschen. So wie wir. Und: Sie haben gefunden.

Haben auch wir gefunden? Haben wir erkannt, was uns im Glauben an Jesus Christus geschenkt worden ist? Haben Sie einmal etwas von jener Freude verspürt, die die drei Weisen beim Anblick des Kleinen in der Krippe erfüllt haben muss? Wenn die Freude am Glauben unsere Herzen erfüllte... Wir nennen uns zwar Christen, nicht wahr. Aber manchmal

frage ich mich, ob unsere Welt und Gesellschaft und erst recht unsere Kirche nicht anders aussehen würde, wenn wir unseren Glauben freudvoll leben würden. Wenn ich mich dies frage, dann habe ich natürlich die Dinge im Blick, die unsere Welt prägen: Die Politik, die Wirtschaft, die Wissenschaft, die Strukturen, die Entscheidungsträger... Das ist heute alles weit entfernt vom Glauben und von der Kirche. Und von Gott redet sowieso kaum jemand mehr. Und wenn, dann höchstens noch mit vorgehaltener Hand und leicht verschämt.

Aber wenn ich sehe, wie Menschen sich ganz selbstverständlich und ohne zu fragen, was das bringt, um andere kümmern; wenn ich bedenke, wie viel Gutes in unserer Welt eben auch geschieht, ohne dass es gleich an die grosse Glocke gehängt wird, wenn ich spüre, dass für manchen unter uns noch anderes zählt als eigene Interessen und Profit; wenn mir aufgeht, dass im Kleinen und Unscheinbaren der nahe ist, den wir Gott nennen, dann kommt in mir eine Ahnung von jener Freude auf, die einen erfüllt, wenn man nach einem langen Weg das Ziel vor Augen hat, wenn man ankommt, wenn man zu Hause ist.

Die Hl. Drei Könige - ein schöne Legende bloss? - Nein, viel mehr: Symbol für unseren eigenen Lebensweg.

Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ, Präses



Die Homepage der Merkuria

Was gibt es alle zu entdecken?



Aufbau der Homepage

Der Einstieg in Homepage der Merkuria erfolgt über eine Startseite, die angezeigt wird, wenn man im Internetbrowser des PC's oder Smartphones (MS Edge, Chrome, Safari, Firefox, Opera etc.) die Adresse **merkuria.ch** (oder auch **www.merkuria.ch**) eingibt. Auf dieser ersten Seite sieht man – direkt eingebildet und chronologisch absteigend - die eingespeicherten Dokumente und Fotogalerien. Dazu gibt es eine anklickbare, beschriftete Auswahlliste (auf Smartphones dazu vorher den Aufrufknopf für weitere Menüs - dargestellt als drei kurze Balken übereinander - antippen).



Merkuria Veteranen Merkuria Singers Fotogalerie Dokumente Statuten Merkurianer

Man sieht obige Auswahlliste respektive darin/darunter weitere Auswahlmöglichkeiten - anzeigbar auf PC's mit Klick auf das kleine Dreieck resp. auf Smartphones mit dem Dreibalkenknopf und auch via das kleine Dreieck.

Merkuria

Hier finden wir eine Kurzbeschreibung, was die Merkuria ist. Die beiden weiteren Auswahlpunkte zeigen den aktuellen Vorstand der Merkuria (mit Funktion und Kontaktdaten) und alle bevorstehenden Anlässe der Merkuria.

Veteranen

Hier finden wir eine Kurzbeschreibung, was Veteranen sind. Die beiden weiteren Auswahlpunkte zeigen – wie oben – den aktuellen Vorstand und «interne» Anlässe der Veteranen (sofern als solche gemeldet).

Merkuria Singers

Hier haben wir drei Auswahlpositionen betreffend den Vorstand der Merkuria Singers, die Zusammensetzung der Liederkommission und «interne» Anlässe der Merkuria Singers (sofern als solche gemeldet).

Fotogalerie

Hier sind verschiedene Galerien mit Fotos von unseren Anlässen – chronologisch absteigend sortiert – zu finden. Das Anklicken einer Galerie öffnet alle dazugehörigen Bilder, welche dann entweder als einzelne Datei heruntergeladen oder (abhängig vom verwendeten Gerät) auch als Diashow abgespielt werden können.

Dokumente

Hier ist eine – historisch bedingt unvollständige – Liste von Dokumenten zu finden. Man verwendet deshalb besser das Menü **«Merkurianer»** um **alle** Dokumente zu finden.

Statuten

Hier kann man die aktuellen Statuten einsehen oder auf sein Gerät herunterladen.

Merkurianer

Hier können alle veröffentlichten Dokumente wie Merkurianer, Protokolle, Berichte und ähnliches aus der chronologisch absteigend dargestellten Liste heruntergeladen/eingesehen werden.

Wer gerne eigene Fotos eines Merkuria-Anlasses für die Homepage beisteuern möchte, kann sich diesbezüglich bei Werner Borer melden. Für Textbeiträge (auch mit Fotos) kann man den Redaktor des «Merkurianers», Dieter Jenni, anfragen. Die entsprechenden Kontaktdaten sind im Merkurianer oder auf der Homepage zu finden.

Wir hoffen, Ihnen unsere Homepage etwas schmackhaft gemacht zu haben

Viel Spass beim «Surfen»!

Dieter Jenni



lang*goldschmied

Bernhard Lang
 Byfangweg 26
 CH-4051 Basel
 T +41 61 272 11 95
 www.bernhard-lang.ch

Schmuck ist sichtbar gemachte Liebe

Einladung zur 137. ordentlichen Generalversammlung

Liebe Merkurianerinnen, liebe Merkurianer

Der Vorstand freut sich, Sie ganz herzlich einzuladen auf

Freitag, 1. April 2022, 19.00 Uhr

in den Merian-Saal des Café Spitz / Hotel Merian, Rheingasse 2, Basel

Traktanden

1. Protokolle
 - 1.1 Protokoll zur Auszählung der Stimmlisten zur Nachholung der 135. ordentlichen Generalversammlung, ursprünglich vorgesehen gewesen am Freitag, 24. April 2020, 18.30 Uhr und nun angesetzt im Zeitraum vom 1. März bis 16. April 2021 auf dem Zirkulationsweg
 - 1.2 Protokoll der Auszählung der Stimmlisten zur Durchführung der 136. ordentlichen Generalversammlung, angesetzt im Zeitraum vom 1. März bis 16. April 2021 auf dem Zirkulationsweg
2. Jahresbericht 2021
3. Jahresrechnung 2021
4. Bericht der Rechnungsrevisoren
5. Genehmigung der Jahresrechnung, Décharge-Erteilung an den Vorstand
6. Wahlen (Präsident, übrige Vorstandsmitglieder, Rechnungsrevisoren, Fähnrich)
7. Jahresbudget
8. Mitgliederbeiträge
9. Anträge
 - 9.1 des Vorstands
 - 9.2 der Mitglieder
10. Diverses

Erläuterungen zur Traktandenliste

Traktandum 1

Die Publikation der Ergebnisse der Auszählungen der Stimmlisten der 135. und 136. ordentlichen Generalversammlungen sind per E Mail oder per Post direkt den Mitgliedern mitgeteilt worden. Gleichzeitig sind die Protokolle am 19. April 2021 auf der Website www.merkuria.ch abgelegt und die Beschlüsse im Merkurianer Nr. 587 publiziert worden.

Traktandum 3

Die Jahresrechnung 2021 ist im vorliegenden Merkurianer Nr. 589 mit der Bilanz, der Erfolgsrechnung und den Erläuterungen enthalten.

Traktandum 6

Bis zur Erscheinung dieser Publikation sind keine Rücktritte und/oder Wahlvorschläge bekannt.

Traktandum 9

Gemäss Art. 17 der Statuten sind Anträge von Mitgliedern bis spätestens fünf Tage vor der Generalversammlung schriftlich zuhanden des Vorstandes an den Präsidenten zu richten.

Der Vorstand beantragt:

Traktandum 7 und 8

Die beantragten, gleichbleibenden Mitgliederbeiträge und das Jahresbudget 2022 sind ebenfalls dem vorliegenden Merkurianer Nr. 589 zu entnehmen.

Nach dem geschäftlichen Teil wird zulasten der Vereinskasse zu einem gemeinsamen Nachtessen eingeladen.

Wir freuen uns auf die Teilnahme und die persönlichen Begegnungen an der diesjährigen Generalversammlung und bitten um **Anmeldung bis spätestens Montag, 28. März 2022** an Rico Jenny: rimi-jenny@bluewin.ch oder Tel. 061 301 85 53.

Im Namen des Vorstandes

Martin Kohler, Präsident



Im Restaurant Post in Mariastein
 (unweit der Kirche)

Samstag, 9. April 2022 um 10.00 Uhr

Thema: Synodaler Prozess

Papst Franziskus hat zu einem synodalen Prozess eingeladen. Weltweit setzen sich Gläubige zusammen, um miteinander die Situation der Kirche zu diskutieren, ihre Erfahrungen auszutauschen und ihre Anliegen zu formulieren. Das Resultat soll in die Bischofs-Synode in Rom vom Herbst 2023 eingebracht werden. Es ist zum ersten Mal, dass ein solcher Prozess stattfindet. Hintergründe und Aktualität werden von Prof. Dr. Markus Ries in zwei Vorträgen dargelegt.

Erster Vortrag: **Synoden und synodale Prozesse:
 Gewachsene Mitbestimmung in der Kirche?**

Zweiter Vortrag: **Aktuelle Synoden in der Schweiz,
 in Deutschland und in Rom: Aussichten – Chancen – Risiken.**

Alles im Griff



Wasser, Gas Regen, Blitz

Fragen Sie die erfahrenen Spezialisten für Spenglerei und Sanitär-Installationen von

	Danzeisen Söhne AG	
	Alemannengasse 56	Baslerstrasse 12a
	4058 Basel	4153 Reinach
	Tel: 061-695 87 87	Tel: 061-711 62 62

Referent: Prof. Dr. Markus Ries (1959*)

Kirchenhistoriker an der Universität Luzern. 1990-1994 Archivar des Bistums Basel in Solothurn, Seit 1994 Ordinarius für Kirchengeschichte an der theologischen Fakultät Luzern, 2001-2006 Rektor der Universität Luzern. Präsident verschiedener Gremien in Lehre und Politik. Verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Kindern.

Zeitplan:

10.00-10.45 h

1.Vortrag

11.00-11.45 h

2.Vortrag

Mittagessen

13.30 h

Diskussion - anschliessend Eucharistiefeier
in der Sieben Schmerzen Kapelle

Die Kosten für die ganze Veranstaltung, inkl. Mittagessen und Kaffee (ohne die übrigen Getränke) betragen pro Teilnehmer CHF 55.00

Wir halten uns an die Vorgaben des BAG.

Anmeldung bis Samstag, 2. April 2022

durch Einzahlung des entsprechenden Betrages an

Merkuria 4000 Basel

Basellandschaftliche Kantonalbank 4410 Liestal

IBAN CH23 0076 9038 7400 1200 1

Vermerk: Besinnungstag (Vorname und Name)

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Werner Borer

Telefon 061 601 57 42 oder

E-Mail borerwufie@bluewin.ch

MERKURIA «Gotthardfestung»

Freitag, 17. Juni 2022

Gotthardfestung und Riesenkristalle entdecken

Tief im Innern des Gotthards - in den Geschützräumen, Munitionsmagazinen und Unterkünften - Zeitgeschichte hautnah erleben? Eine Fahrt mit der unterirdischen «Metro del Sasso» oder die grösste, je im Alpenraum gefundene Kristallgruppe bestaunen?



Einst geschaffen, um das Land verteidigen zu können, und STRENG GEHEIM – heute ein einzigartiger Ort für Ausflüge in das sagenumwobene Herz der Schweiz. In den gewaltigen Kavernen der ehemaligen Festung «Sasso da Pigna» entstand, auf dem mystischen Gotthardpass, ein einzigartiges Museum: «Sasso San Gottardo». Die Festung ist eine der grössten und damit wohl eine der beeindruckendsten, unterirdischen Verteidigungsanlagen der Schweiz. Sasso San Gottardo wurde nach der Deklassierung im 2001 von der Fondazione Sasso San Gottardo realisiert und im Sommer 2012 dem Publikum zugänglich gemacht.

Weitere Infos: www.sasso-sangottardo.ch



Programm

- 07.20 h Besammlung Bahnhof SBB Meret Oppenheimstrasse (Gundelseite)
- 07.30 h Abfahrt mit dem Reisebus via Autobahn - Luzern - Gotthardraststätte (Kaffeepause zu eigenen Lasten) - Göschenen - Andermatt - Gotthardpass
- 11.30 h Mittagessen im Hospiz.
Menü: kleiner grüner Salat, Schweineschnitzel Piccata, Tomatenspaghetti
- 13.20 h Treffpunkt vor der Festung, ca. 300 m vom Restaurant entfernt
- 13.30 h Beginn der Führung Festung Sasso San Gottardo. Geführter Rundgang durch die einst höchst geheime Anlage.
Wichtig: Warme Kleidung und geschlossene Schuhe. Dauer ca. 2,5 Std.
- 16.00 h Rückfahrt auf der gleichen Route wie bei Hinfahrt mit kurzem Halt auf der Raststätte in Neuenkirch.
- 19.00 h ca. Ankunft in Basel



Leistungen

Carfahrt, Mittagsteller (ohne Getränke),
Eintritt und Führung Sasso San Gottardo **Fr. 109.00**

Es gelten die aktuell gültigen COVID-Massnahmen, zum Zeitpunkt der Durchführung.

Anmeldeschluss: 2. Mai 2022

Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Anmeldung mit Vermerk «Merkuria Gotthardfestung» bei:

Heidi-Reisen

Tel: 061 771 03 06

E-Mail: info@heidi-reisen.ch



Bericht vom Witwenkränzli

Am Montag 22. November 2021 trafen sich in der Spalenvorstadt 12 die Witfrauen Margrit Bennet, Erika Perlia, Angela Rutschmann, Inge Heuss und Anne Beuttner zu einem gemütlichen Nachmittag. Leider mussten sich einige Damen wegen Krankheit oder Unfallfolgen entschuldigen, ich wünsche allen gute Besserung.

Zuerst gedachten wir Peter Kloter. Er hat dieses Treffen seit Jahren organisiert und war immer mit dabei. Auch beim letzten Treffen 2019 kam er nach der Dialyse noch zu uns und war sehr glücklich. Dann stiessen wir mit einem Glas Wein an. Dieser wurde von Rico Jenny offeriert, vielen Dank!!

Die kalte Platte war rasch leer, dann gab es Kaffee, Tee und Kuchen. Es war eine fröhliche angeregte Diskussion und unser ältester Gast, Margrit Bennet genoss es in vollen Zügen. Sie hat in den letzten Jahren kein Treffen verpasst. Wir werden auf Wunsch von Margrit das Kränzlein gerne weiterführen. Wir alle gratulierten Dir herzlich zu deinem 100. Geburtstag im Februar. Mach weiter so und bleibe gesund!

Hedi Glasstetter-Granert



Bericht vom Metzessen

Nach einem Jahr Unterbruch trafen sich zu diesem traditionellen Anlass 16 Merkurianerinnen und Merkurianer in der Safran-Zunft. Das waren deutlich weniger als in den vergangenen Jahren. Dies ist sicher der momentan herrschenden Pandemie geschuldet. Der Stimmung und dem gemütlichen Ambiente tat dies aber keinen Abbruch. Auch die Vertreter aus dem Schwarzwald, der St. Nikolaus in seinem ehrwürdigen rot-weißen Gewand mit Bischofsstab und sein Schmutzli, fanden wiederum den Weg in die Saffere.



Beat Nyffenegger begrüßte uns im Namen des Vorstandes der Merkuria kurz aber herzlich und wünschte uns einen angenehmen, gemütlichen Abend. Die Pflege von Traditionen sei in schwierigen Zeiten umso wichtiger.

Vor und während der Gänge des mehrteiligen Nachtessens wurde angeregt geplaudert und gelacht. Höhepunkt war wie gewohnt der Auftritt des Santichlaus, der sich schon von weitem mit Glockengebimmel ankündigte.



«Gueten Oobe, liebi Merkurianer und Merkurianerinne. Schmutzli, es isch doch wunderschön, wider bi dr Merkuria verby z'ko, noch sooo langer Zyt. Und jetzt wänn mir luege, was sit em letschte Bsuech so gloffen isch. Isch jo nit vyyl los gsi bi dr Merkuria. Schmutzli, bisch barat?»

Als Erster wurde Alex Engelberger aufgerufen: «Du bisch s'erscht mol do vorne, gäll? Schmutzli, wie het das könne passiere. Är isch doch immer am Metzelässe derby gsi. Als Sänger bisch Du e tragendi Stimm bi de Merkuria-Singers. Ych dank Dir härzlig für Dy Engaschmang vor allem au im Kreis vo de Merkuria-Singers. Luegsch au, dass es em Lukas guet goht bi sym nit ganz eifache Job.»

Als nächste wurde Hedi Glasstetter zum Santichlaus gebeten: «dynamisch, gradlinig, grosszügig, liebenswürdig, hilfsbereit, engagiert, initiativ». E Frau vo dr erschte Stund, wo d'Dame in dr Merkuria Basel im



2013 ufgnoh worde sind. «Hedi: au ych dangg Dir für Dy grossartige Ysatz und Dy grosse Bytrag zum Wohl vo dr Merkuria.»

Dann werden gerade zwei nach vorne gebeten: Lukas und Gabriele Stutz: «Zwei Persönligkeite in der Merkuria, wo sich in vyylfältige Berych yybringe. Gabriele, wo d'SPITEX in Basel forciert het, und dr Lukas als e Multitalänt in dr Architektur, als Politiker oder als Strateg im Stadtkommando. Und jetzt no als Presidänt vom VCU Schweiz.»

Auch Toni Ledermann bleibt nicht verschont: «Ych ka mi nit erinnere, dass Du je amene Metzelässe gfählt hesch. Au am Stamm vo dr Merkuria bisch Du regelmässige Gascht und unterstützisch so die fründschaftliche Bindige.»

Erika Perlia, eine weitere Merkurianerin wird gelobt: «Du bisch au no nie do vorne gstande. «Schmutzli, git's denn no vyyli «Vergässeni»? Isch jo schlimm! Du bisch en engaschierti und regelmässigi Merkuria Sängerin. Immer derby bi Aläss vo dr Merkuria. Sehr vorbildlig. Wohnhaft im Elsass, aber e Baslerin mit Härz und vyylfältige Kontaggt und Beziehige zu Basel.»

Peter und Margrit Kiefer: «Es freut mi, dass Ihr dr Wäg vo Rynach do in d'Saffere-Zunft gschafft und Euch nit verloffene hän. Wenn y hüt Zoobe in d'Rundi lueg, so schynt mir, es findet e Dräffe vo de Presidänte vom VCU statt. Au Du, Peter, bisch mit Unterstützig vo dr Margrit lang Presidänt vo der VCU Regional-Gruppe Basel gsi. Hüt no organisiered Ihr beide für dr VCU und



d'Merkuria ganz exklusivi Kulturaläss, wie zem Byspyl d'Teilnahm an dr Premiere vo dr Opere Don Giovanni.»

Nachdem alle Bhaltis aus dem Sack vom Schmutzli verteilt waren, verabschiedeten sich die Gestalten aus dem Schwarzwald: «So, eine han y no: Mir hän im Schwarzwald immer no kei Frauequote. Aber mir schaffe dra und wär weiss, stohd s'näggscht Johr do vorne e Santichlaus*in und oder e Schmutzl*in. Mir mien au wider wyter, gäll Schmutzli. Mir hän nämli none Impftermin für dr Booster. Mir saage Dangg und wünsche fridligi Zytte.»

So gegen zehn Uhr brachen die Meisten auf, nachdem sie sich noch gegenseitig schöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr gewünscht. Nach Meinung des Schreibenden hat das Team der Saffere ausgezeichnete Arbeit geleistet. Das hervorragende Essen wurde durch einen hervorragenden Service vervollkommenet. Herzlichen Dank an den Gastgeber Saffere.

Beat Nyffenegger



Jahresrechnung 2021 (Stand 11.02.2022 vor Revision)

Liebe Merkurianerin und lieber Merkurianer

Auf den folgenden Seiten findet Ihr die Jahresrechnung 2021 der Merkuria Basel. Das Vereinsjahr 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 1'081.10 ab. Das Vereinsvermögen beträgt CHF 13'003.14 per 31.12.2021.

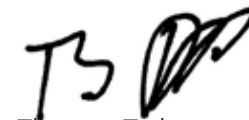
Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen. Die gültigen Mitgliederbeiträge für das Vereinsjahr 2022 würden somit lauten:

Aktivmitglieder	CHF	135.00
Aktivmitglieder mit 60 und mehr Mitgliedschaftsjahren	CHF	60.00
Familienbeitrag 2 Personen Aktivmitglieder	CHF	200.00
Auswärtige Mitglieder	CHF	60.00
Passivmitglieder	CHF	60.00
Witwen/Witwer verstorbener Mitglieder	CHF	30.00

Ich bitte Dich, die beiliegende Jahresrechnung 2021 zu studieren.

Für Auskünfte steht Euch der Kassier vor der Generalversammlung gerne zur Verfügung. Selbstverständlich werden wir, sofern dies gewünscht ist, einzelne Punkte zur Jahresrechnung an der Generalversammlung selbst erläutern. Für diesen Fall bitten wir Euch jedoch, Eure entsprechenden Anfragen rechtzeitig beim Präsidenten anzumelden.

Mit freundlichen Grüssen



Thomas Tschopp
Kassier

Bilanz per 31.12.2021

Bilanz	per 31.12.2021		per 31.12.2020	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	44'214.61		48'324.81	
Debitoren Inserenten	2'925.00		3'725.00	
Diverse Debitoren				
Delkredere		150.00		150.00
Wertschriften	300.00		300.00	
Mobilien	1.00		1.00	
Vorräte	1.00		1.00	
Kreditoren		617.90		4'174.20
Erhalt. Ertrag des Folgejahrs				
Kurzfristiges Darlehen				
Dreikönigsfeier		7'009.90		8'044.90
Rückstellungen		19'715.67		19'715.67
Unterstützungsfonds		6'945.00		6'945.00
Transitorische Passiven				1'400.00
Vereinsvermögen		13'003.14		11'922.04
	47'441.61	47'441.61	52'351.81	52'351.81

Bemerkungen zur Bilanz

Flüssige Mittel

Zusammensetzung:

BLKB Allschwil Vereinskonto Nr. 0387.4001.2001 CHF 44'214.61

Debitoren

Es handelt sich um ausstehende im Dezember versandte Rechnungen der Merkurianer-Inserenten.

Delkredere

Ein mögliches Debitorenrisiko haben wir pauschal mit CHF 150.00 abgedeckt.

Wertschriften

3 Anteilscheine Sportplatzanlagen Hörnli, KTSVB à CHF 100.00

Kreditoren

Es handelt sich dabei um die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten, die noch das Jahr 2021 betreffen.

Rückstellungen

Diese Bilanzposition setzt sich zusammen aus:

	CHF
Ehrungen	7'593.60
Für kommende Aufwendungen	12'122.07

Dreikönigsfeier

Die Position Dreikönigsfeier umfasst den Überschuss aus der Dreikönigsfeier 2021 bzw. die bereits einbezahlten Beträge für die Veranstaltung im 2022. Im Berichtsjahr wurden CHF 2'380.00 als Spende an Projekt Musikalische Mittagsmesse in St. Marien gesprochen.

Unterstützungsfonds

Der Fonds blieb im Berichtsjahr unverändert.

Vereinsvermögen

Das Vereinsvermögen erhöht sich um den Reingewinn 2021 von CHF 1'081.10.

Erfolgsrechnung 2021 / Budget 2022

Erfolgsrechnung	2021	2020	Budget 2022
Mitgliederbeiträge	12'062.30	12'966.08	10'700.00
ordentliche	11'450.00	11'834.94	10'500.00
freiwillige	612.30	1'131.14	200.00
Vereinsheft	-1'394.20	-915.30	-1'750.00
Druckaufwand + Porti	-4'644.20	-4'490.30	-4'600.00
Inserate Ertrag	3'250.00	3'575.00	2'850.00
Anlässe	-3'135.41	44.40	-6'000.00
Winterausmarsch	0.00	44.40	0.00
Besinnungstag	-187.00	0.00	0.00
Generalversammlung	-313.31	0.00	-2'200.00
Herrenausflug	0.00	0.00	0.00
Gemeinschaftsmesse	0.00	0.00	-50.00
Sommernachtsfest	320.00	0.00	0.00
Aufnahmestamm	-145.50	0.00	-50.00
Stiftungsfest	-2'641.70	0.00	-3'500.00
Metzelessen	-167.90	0.00	-200.00
Sektionen	-3'000.00	-3'000.00	-3'000.00
Merkuria Singers	-3'000.00	-3'000.00	-3'000.00
Mitglieder	-2'000.50	-2'354.80	-2'554.00
Ehrungen	-365.50	-1'550.00	-1'154.00
Blumen, Kränze	-1'635.00	-804.80	-1'400.00
Diverses	-1'451.09	-2'590.43	-2'565.50
Verwaltung	0.00	0.00	0.00
Homepage Infrastruktur	0.00	-15.50	-15.50
Merkuria Bewegt	0.00	-2'000.00	0.00
Ertrag Werbefläche www	150.00	150.00	0.00
Drucksachen, Porti	-20.00	-214.50	-500.00
Vorstand	-1'264.45	0.00	-1'500.00
Zinserfolg/Bankspesen	-16.64	-10.43	-50.00
Sonstiger Aufwand	-300.00	-500.00	-500.00
Sonstiger Ertrag	0.00	0.00	0.00
Reingewinn / -verlust	1'081.10	4'149.95	-5'169.50

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Mitgliederbeiträge

Im Berichtsjahr durften wir CHF 612.30 freiwillige Mitgliederbeiträge und Spenden entgegennehmen, welche als solche bezeichnet waren. An dieser Stelle danken wir allen Spendern und Gönnern für Ihren Beitrag zum Wohle der Merkuria.

Vereinsheft

Der Druckaufwand übersteigt den Inseratenertrag um CHF 1'394.20. Die Preise für die Platzierung von Inseraten blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Auch hier ein Dank an die treuen Inserenten.

Anlässe

Wegen Corona musste ein Teil der Anlässe im 2021 abgesagt werden. Die anderen Anlässe konnten im Rahmen des Budgets durchgeführt werden.

Homepage, Infrastruktur

Die Vermietungen von Werbefläche auf der Homepage erbrachten Erträge in der Höhe von CHF 150.00. Auch hier ein Dank an die treuen Inserenten.

Bemerkungen zum Budget

Das Budget wurde so erstellt, dass alle Anlässe durchgeführt werden. Leider ist es immer noch möglich, dass Anlässe wegen neuer Massnahmen abgesagt werden müssen. Auf Grund der noch unsicheren Lage verzichtet der Vorstand vorerst auf Massnahmen, die zu einem ausgeglichenen Budget 2022 führen. Das Budget schliesst mit budgetierten Mehraufwendungen von CHF 5'169.50 für das Jahr 2022.

Vereinsnachrichten

Todesfälle

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, Witwen)



Walter Starck-Loosli

Aktivmitglied und Veteran
 verstorben im 92. Lebensjahr

Clara Kleindienst-Baur

Witwe von Otto Kleindienst
 verstorben im Dezember 2021

Allen Merkurianerinnen und Merkurianern, die den Verlust eines Familienmitglieds zu beklagen hatten, sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und wünschen ihnen viel Kraft für die Zukunft

Herzliche Gratulation

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, Witwen, sofern uns das Geburtsdatum verfügbar gemacht wurde)

Marcel Rünzi, Birmannsgasse 23, 4055 Basel
 zum 80. Geburtstag am 25. Mai 2022

Paul C. Roos, Schafmattweg 72, 4102 Binningen
 zum 100. Geburtstag am 29. Mai 2022

Peter Frei, Kummelenstrasse 20, 4104 Oberwil
 zum 80. Geburtstag am 7. Juni 2022

Kurt Bloch, Baselstrasse 13, 4144 Arlesheim
 zum 90. Geburtstag am 9. Juni 2022

Klaus Kistler, Hegenheimerstrasse 34, 4123 Allschwil
 zum 75. Geburtstag am 11. Juni 2022

Dieter Jenni, Im Hirshalm 17, 4125 Riehen
 zum 70. Geburtstag am 13. Juni 2022

Matthias Margelisch, Im Chilefeld 2, 4422 Arisdorf
 zum 50. Geburtstag am 15. Juni 2022

Mutationen

Aufnahme als Aktivmitglied bestätigt:

Doris Hauser-Landerer

**Freunde sind wie Sterne:
 Du kannst sie nicht immer sehen,
 aber sie sind immer da!**

Klara Loewenstein-Arnstein (*1875, gest. in der Schoah)

Hinweise und Voranzeigen

Merkuria-Anlässe 2022

15. März	Stammtisch	Safran-Zunft
1. April	137. Generalversammlung	Café Spitz
9. April	Besinnungstag	Mariastein
19. April	Stammtisch	Safran-Zunft
17. Mai	Stammtisch	Safran-Zunft
17. Juni	Tagesausflug	Gotthardfestung
21. Juni	Stammtisch	Safran-Zunft

Merkuria Stammtisch

Das unendliche Warten hat ein Ende gefunden. Seit dem 15. Februar 2022 können wir uns im Parterre-Restaurant an unserem verwaisten Stammtisch unter der prächtigen Jubiläumslampe wieder treffen. Wir freuen uns sehr auf einen regen Besuch jeweils am dritten Dienstag des Monats (mit Ausnahme von Juli, Oktober und November) ab 18.00 Uhr. Bei einem geselligen Umtrunk bietet sich Gelegenheit zum zwanglosen Gespräch, zum Austausch von Erfahrungen und Erinnerungen und Sammeln von Anregungen für kommende Vereinsanlässe und Aktivitäten.

Meldung Mutationen

Der Vorstand bittet darum, Adressänderungen etc. frühzeitig unserem Aktuar, Pius Keller, mitzuteilen! Vergessen Sie auch nicht, allfällige neue E-Mailadressen dem Aktuar mitzuteilen, damit Ihnen in Zukunft Einladungen elektronisch zugestellt werden können.

Statuten

Statuten können auf der Homepage der MERKURIA abgerufen und gedruckte Exemplare zudem beim Aktuar Pius Keller angefordert werden.

HEIDI - REISEN



Eigenes Reiseprogramm mit Tages-, Mehrtages- und Wanderfahrten, Gesellschaftsfahrten aller Art, Rollstuhlgängiger Bus, Schulfahrten, etc.

Tel: 061 771 03 06 / E-Mail: info@heidi-reisen.ch / www.heidi-reisen.ch



Dr. med. dent. Markus Debrunner
PD Dr. med. dent. Stefan Stübinger
Prof. Dr. med. dres. mult. Dr. hc. H.F. Zeilhofer

Dornacherstrasse 8
4054 Basel

Tel. 061 271 06 55

info@empathy-dent.ch
www.empathy-dent.ch

Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde SSO

Unsere Praxis ist rollstuhlgängig

Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden

Metallesmögliche

Treppen und Geländer, Dächer und Wintergärten, Fenster, Türen und Tore

Peter Riedel
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holestrasse 155a ♦ CH-4054 Basel ♦ T 061 301 44 00 ♦ F 061 301 44 70

Redaktionsschluss Merkurianer

Nr. 590 (erscheint Anfang Mai 2022)	18. April 2022
Nr. 591 (erscheint Mitte August 2022)	18. Juli 2022
Nr. 592 (erscheint Anfang Oktober 2022)	18. September 2022
Nr. 593 (erscheint Anfang Dezember 2022)	18. November 2022
Nr. 594 (erscheint Anfang März 2023)	13. Februar 2023

Beiträge Merkurianer

Der Redaktor bittet alle Autoren von Berichten und Einladungen für den Merkurianer, Text und Bilder getrennt voneinander in elektronischer Form via E-Mail (didi.jenni@gmx.net) einzureichen.

Datenformate:

Texte: **doc, docx, rtf, odt, txt** (nicht als eingebettete Bilder)

Bilder: **jpg, tif, gif, bmp, png, xcf, ps, eps**

Es können **KEINE** Beiträge im **HTML-, PDF-** oder **winmail.dat**-Format weiter verarbeitet werden!

Inseratenpreise Merkurianer	Einzeln	1 Jahr
Umschlag (farbig) 1/1p	250 CHF	1250 CHF *)
Umschlag (farbig) 1/2p	150 CHF	750 CHF *)
Textteil (s/w) 1/1p	185 CHF	925 CHF
Textteil (s/w) 1/2p	110 CHF	550 CHF
Textteil (s/w) 1/3p	75 CHF	375 CHF
Textteil (s/w) 1/4p	65 CHF	325 CHF

*) Verfügbarkeit begrenzt; Rücksprache mit Redaktion!

Bannerwerbung auf Homepage

Pauschal: 300 CHF pro Jahr; in Kombination mit Inserat im gedruckten Merkurianer: 150 CHF

Die aktuellsten Information sind wie immer auf unserer Homepage www.merkuria.ch zu finden



Die Basler
Druckerei mit dem
besonderen Service



061 272 60 70
www.barth-druck.ch